

chemische / physikalische Kenngrößen und Inhaltstoffe des Trinkwassers			
Stadtteil: Roßwag Versorgungszone: Roßwag gesamt; Seemühle			Mischwasser Eigenwasser mit BWV vermischt
Parameter	Einheit	Jahresmittelwert 2025 / 2026	Grenzwert / Anforderung TrinkwV in der aktuell gültigen Fassung
Wassertemperatur	°C	12,5	
pH-Wert bei 20 °C	-----	7,40	6,5 - 9,5
Gesamthärte	in	°dH	-----
	in	mmol/l	-----
	Härtebereich ¹⁾	-----	-----
El. Leitfähigkeit bei 25°C	µS/cm	790	2790
Säurenkapazität bis pH 4,3	mmol/l	4,64	-----
Summe PAFS-20	mg/l	0,000002	0,00010
Calcium	mg/l	110	-----
Magnesium	mg/l	22	-----
Chlorid	mg/l	30	250
Fluorid	mg/l	0,13	1,5
Sulfat	mg/l	130	250
Nitrat	mg/l	19,5	50
Kupfer	mg/l	0,018	2,0
Mangan gesamt	mg/l	< 0,001	0,050
Eisen	mg/l	0,01	0,200
Aluminium	mg/l	0,003	0,200
TOC - Gesamter org. Kohlenstoff	mg/l	0,9	-----
Aufbereitungsstoffe ²⁾	mg/l	keine, außer BWV	Chlor 0,30
Calcitlösekapazität ³⁾	mg/l	-26,5	5 (10)
Uran	mg/l	0,0009	0,010

1) Das Wasch- und Reinigungsmittelgesetz vom 29. April 2007 sieht folgende Einteilung zur Kennzeichnung der Härte vor:

Härtebereich weich	weniger als 1,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter	kleiner 8,4dH
Härtebereich mittel	1,5 bis 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter	8,4 °dH bis 14 °dH
Härtebereich hart	mehr als 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter	größer 14 °dH

2) Aufbereitungsstoffe gemäß § 20 Trinkwasserverordnung, die zur Desinfektion eingesetzt werden.

3) kalkabscheidend

Chemische Parameter E DIN 50930-6:2012-04 / DIN EN12502			
Stadtteil: Roßwag Versorgungszone: Roßwag gesamt; Seemühle			Mischwasser Eigenwasser mit BWV vermischt
Parameter	Messwert	Solwert	Methode
Korrosionskoeffizient S1	0,8	< 0,5	berechnet n. DIN EN 12502
Korrosionskoeffizient S2	10,0	< 1 oder > 3	berechnet n. DIN EN 12502
Korrosionskoeffizient S3	3,6	> 1,5	berechnet n. DIN EN 12502
Beurteilung: Die korrosionschemischen Bedingungen für verzinkten Eisenwerkstoff, Kupferwerkstoff und Edelstahl werden gemäß DIN 50930-6 bzw. DIN EN 12502 erfüllt. Das Wasser weist eine Gesamthärte von 17,8 °dH und eine Karbonathärte von			
Sonstige Informationen: Für einen kompletten schriftlichen Befund aus Ihrem Versorgungsgebiet wenden Sie sich bitte an den zuständigen Wassermeister unter folgender E-Mail-Adresse: b.kuenzel@vaihingen.de Bitte geben Sie bei Ihrer Anfrage folgende Daten an, damit wir Ihnen eine möglichst fehlerfrei Auskunft erteilen können: - vollständiger Name - genaue Anschrift des versorgten Objektes Straße, Hausnummer, Ortsteil - ob Sie die Anfrage stellen: als Eigentümer, Mieter, Hausverwaltung, Installateursbetrieb anfragen - Grund der Anfrage: Umbau, Installation einer Enthärtungsanlage, für Tier- oder Babynahrung, etc. Wir werden versuchen, Ihre Anfrage innerhalb von ca. acht Arbeitstagen zu beantworten.			